

Sitzung 01/2024 des Integrationsrates der Stadt Hagen am 23.01.2024

Hagen, 26.01.2024 - Am Dienstag, den 23.01.2024 um 16:00 Uhr kam der Integrationsrat der Stadt Hagen im Rathaus an der Volme zu seiner ersten Sitzung des Jahres 2024 zusammen. Im Sitzungsraum A.202 beschlossen die Mitglieder die Preisträger des diesjährigen Integrationspreises und wurden durch die Verwaltung unter anderem über die Integreat App informiert.

Der Haushaltsplanentwurfs 2024/2025 wurde in 1. Lesung beraten.

Im Anschluss stellte Dr. Thomas Mittmann, Leiter des Kommunalen Integrationsmanagements der Stadt Hagen, den Anwesenden die Integreat-Plattform Hagen (<https://integreat.app/hagen/de>) vor. Neuzugezogene und neuzugewanderte Menschen werden hier mehrsprachig über relevante Themen aufgeklärt und informiert. Die Integreat-Plattform ist in Hagen in den folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Bulgarisch, Rumänisch, Türkisch, Ukrainisch, Russisch, Arabisch, Farsi, Kurdisch (Kurmanci). Sie ist offline verfügbar, kann also auch ohne mobiles Internet verwendet werden.

Darauf folgte ein gemeinsamer Bericht von Anna-Lea Christin Dreyer (Fachbereich Jugend und Soziales) und Regina Pott (Fachbereich Schule) über die Vergabe der Fördermittel im Rahmen des „Aktionsprogramms Integration“. Unter anderem konnte so ein Kooperationsprojekt zwischen dem Fachbereich Jugend und Soziales, dem Kommunalen Integrationszeitrum, der VHS und dem Fachbereich Schule zur Integration von schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen (Sek I) finanziert werden. Dank der fachübergreifenden Zusammenarbeit konnte für sechzig neu zugewanderte Kinder und Jugendliche ein außergewöhnliches Kursangebot entwickelt werden, das den jungen Menschen über den Erwerb von Sprachkenntnissen hinaus ermöglichte, verschiedene Basiskompetenzen im Rahmen von freizeitpädagogischen Angeboten zu erwerben.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen & Verschiedenes“ informierte Vorsitzender Hakan Severcan über eine Betrugsmasche bezüglich des Förderprogramms für Photovoltaikanlagen: Im Rahmen eines gefälschten Bewilligungsbescheids werden Betroffene mit einem Text über die angebliche Förderung einer Photovoltaikanlage informiert, der mit der Aufforderung verbunden ist, die Hälfte der Auftragssumme an ein im Rahmen des Förderantrags angefragtes Fachunternehmen zu leisten, um den Wareneinkauf zu veranlassen. Betroffene sollen diesen Betrug umgehend an das Umweltamt melden.

Des Weiteren lud Severcan alle Anwesenden zum diesjährigen Neujahrsempfang des Integrationsrates am Samstag, den 03. Februar 2024 ab 15: Uhr im Rathaus an der Volme ein.

Die Fachbereichsleitung des Fachbereiches Integration, Zuwanderung und Wohnraumsicherung, Natalia Keller berichtete über die aktuelle Situation Geflüchteter in Hagen.

Abschließend berieten die Mitglieder über die Verleihung des Integrationspreises 2024 im Rahmen des Neujahrsempfangs. In diesem Jahr wird sowohl das Projekt Corbacher 20, als auch der KSV Hohenlimburg 1921 e.V. für das ehrenamtliche Engagement geehrt.

Um 18:03 Uhr schloss Vorsitzender Severcan die Sitzung. Die nächste Sitzung des Integrationsrates wird am 05.03.2024 um 16:00 Uhr im Rathaus an der Volme stattfinden. Interessierte können gerne als Gast an den Sitzungen teilnehmen und unter dem Tagesordnungspunkt 2 „Einwohnerfragestunde“ Anliegen und Fragen an das Gremium richten.